

# Bienen, Fairtrade und Müllvermeidung

**RHEINE-MESUM.** Als eine von 22 Schulen im Regierungsbezirk Münster wurde die Alexander von Humboldt Schule am 26. Oktober für ihr Engagement für nachhaltige Entwicklung (BNE) ausgezeichnet. Strahlende und aufgeregte Schüler des Fairtrade-Teams und die verantwortlichen Lehrpersonen nahmen die Auszeichnung in den Händen von Symba Pawlowski, Präsidentin des Bundesamtes für Natur, Umweltschutz und Verbraucherschutz (ANUV), Judith Henke-Imhoff, Leiterin der Abteilung Schulentwicklung und Schulpastoral im Bistum Münster, sowie Angela Köhler (Bürgermeisterin der Stadt Münster) entgegen. Die Alexander von Humboldt Schule wurde in der höchsten Kategorie ausgezeichnet und zeigt damit, dass Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte wichtige Ziele der Bildung für nachhaltige



Strahlende Gesichter bei der AvH-Delegation (v. l. vorn): José Rojo Arauzo, Inan Gülsen, Henry Röwekemeyer, Mustafa Musawi, Maximilian Koch und Leonie Kudella bei der Auszeichnung als „Schule der Zukunft“. Foto: privat

Entwicklung in den Mittelpunkt ihres schulischen Handelns stellen. Daher war die Freude bei Inan Gülsen, Henry Röwekemeyer, Mustafa Musawi und Maximilian Koch vom Fairtrade-Team der AvH unter der Leitung von Leonie Kudella und José

„Möglichkeiten“ Einblicke in die vielfältigen Projekte der Preisträger. Von der Pflege eines Bienenvolkes über Müllvermeidungsstrategien bis hin zur interkulturellen Zusammenarbeit konnten sich Kinder und Erwachsene austauschen.